
Subject: tino, schau mal bitte in dein postfach...
Posted by [KamiKaTzE](#) on Thu, 07 Dec 2006 17:02:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

danke

Subject: Re: tino, schau mal bitte in dein postfach...
Posted by [Mariposa](#) on Fri, 08 Dec 2006 19:08:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sehr geehrter Herr Huber- Buschbeck,

ich habe mir vor ca 4 Wochen ein Jodnahrungsergänzungsmittel gekauft. Ich bin 22 Jahre alt, 1,58 m gross und wiege 46 Kg. Ich nahm 300 ug Jod am Tag zu mir. Nach nächtlichen schweissausbrüchen, Herzrasen und Magen-Darbeschwärden fuhr ich dann ins Kh. Dort wurde ein Ultraschall gemacht und nichts auffälliges bemerkt und ich nach Hause geschick. Dann bemerkte ich einen extremen diffusen Haarausfall. Ich zähle jeden Tag bis zu 300 Haare und mein gesamtes Haar ist binnen 4 Wochen extrem ausgedünnt. Dann bekam ich auch noch Darmbluten und ab diesem Zeitpunkt hatte ich Panik. Wenig später kam dann auch noch eine Harnwegsinfektion und Nierenbluten hinzu. Ich machte mir Gedanken was ich wohl anders gemacht habe als sonst und gab bei google "Nebenwirkungen von Jod ein". Das war am 4. Tag der Einnahme. Als ich diese unendlich lange Palette las und auch einige der Syptome, die auf mich zutrafen las, war für mich klar, dass das Jod für all die Dinge der Grund war. Ich beendete sofort die Einnahme, suchte einen Internisten und einen Dermatologen auf und lies ein Blutbild als auch einen Haaranalyse durchführen. Das Blut wurde auf Schilddrüsenwerte, Leberwerte und Nieren untersucht. Alles war bis auf einen geringen Eisenmangel normal. Auch bei der Haaranalyse wurde mir versichert, dass alles in ordnung sei. Der Haarausfall hat jedoch nicht aufgehört. Bis heute nicht. Ich habe auch ein ständiges Kopfhautbrennen, welches am Abend schlimmer wird. Auch mein Körper juckt an allen Stellen, die man sich vorstellen kann sogar auf den Fingern. Ich kann mir das alles nicht erklären und die Ärzte schicken mich von der einen in die nächste Praxis und erzählen alle was anderes. Vor ca 3,5 Wochen habe ich mir auch ein Haarwachstumsmittel namens Phytophanere gekauft, welches allerdings keine Wirkung zeigt. Nun war ich in 3 Kh, bei einem Internisten und 2 Dermatologen, die mich alle wieder nach hause geschickt haben. Zu dem kommt noch, dass ich dieses Jod seit mehr als 3 Wochen nicht mehr nehme, aber keine Besserung zu sehen ist. Nun steh ich da. Niemand konnte mir helfen, das jod schliesse ich mittlerweile aus und meine Haare machen sich nach wie vor von Tag zu Tag immer mehr dünne und ich muss zusehen. Ich bin langsam mit meinem Latein am Ende und bekmme nachts schon Albträume. Können Sie sich vorstellen wie schlimm es für ein Mädchen in meinem Alter ist seine Haare zu verlieren und nirgendwo Hilfe zu finden? Nun, nach etlichen Recherchen im Internet bin ich auf Ihre Seite und Ihre Produkte gestossen. Ich hoffe Sie können mir weiter helfen und wäre sehr erfreut darüber, wenn Sie mir sagen könnten, ob Ihre Produkte für mich das Richtige sind und mir evt eine Zusammenstellung Ihrer Produkte und eine Anwendungsanweisung schicken könnten. Ich habe auch schon einige Ihrer Angebote bestellt und hoffe, dass Sie zu der richtigen Auswahl gehören. Auch in meiner Familie gibt es keinen Haarausfall. Mütterlicher- wie Väterlicherseits nicht. Ich würde mich sehr auf eine Antwort von Ihnen freuen.

Mit bestem Dank
Janina Perera

Was hältst du davon? Und denkst du was das bei mir sein könnte?
